

WIR



Die Kinderfreunde



THEMA
**Ein roter
Faden**

AKTUELL
**100 Jahre
Rote Falken**

KINDER
**Im blauen
Hemd**

KINDERRECHTE

BEDEUTEN:

UNIVERSELLE
GESUNDHEITS-
VERSORGUNG
& BILDUNG



Die EU-weite Kindergarantie muss jetzt umgesetzt werden! Für menschenwürdige Unterbringung, angemessene Ernährung, sowie eine kostenlose qualitativ hochwertige Bildung, Kinderbetreuung und Gesundheitsversorgung FÜR ALLE KINDER.



04 Liebes- erklärung

Thema

06 Den Jungen gehört die Zukunft

Interview

10 100 Jahre Freundschaft

Interview

16 Willkommen im Zelt

Thema

20 Siamo tutti antifascisti

Aktuell

22 Jubiläums- termine

Thema

Vorwort

Jürgen Czernohorsky
& Dilovan Shekho

Bundesvorsitzende
Kinderfreunde / Rote Falken

Stolz auf 100 Jahre, motiviert für 100 Jahre

Diese Ausgabe gehört ganz den Roten Falken. Seit 100 Jahren gibt es einen roten Faden: die Falken stehen für Solidarität, Mut und Widerstand – 100 Jahre voller Kämpfe und Träume. Eine Bewegung, die Kindern und Jugendlichen eine Stimme gibt, ihnen Räume schafft, in denen sie frei denken, mitbestimmen und für ihre Rechte einstehen können. Dieses Jubiläum ist mehr als Erinnerung – es ist ein Auftrag. Unsere Werte sind heute so wichtig wie damals. Die Roten Falken fördern einen kritischen Blick auf die Welt und ermutigen Kinder und Jugendliche, sich einzumischen und für Gerechtigkeit, für Frieden und für Solidarität einzustehen. Wir fördern Zusammenhalt und den Mut, Missstände nicht hinzunehmen. Unsere Geschichte ist voller Kämpfe gegen Faschismus, gegen soziale Ungleichheit und Unterdrückung. Heute sind die Herausforderungen anders, aber unser Ziel bleibt: eine gerechte, freie und solidarische Gesellschaft. Wir sind stolz auf 100 Jahre, aber wir ruhen uns nicht aus. Wir blicken motiviert in die nächsten hundert Jahre, in der Hoffnung auf eine bessere Welt, die wir gemeinsam gestalten.

OFFENLEGUNG UND IMPRESSUM (NACH § 25 ABS. 1 – 3 MEDIENGESETZ)

Die Zeitung „WIR“ berichtet über die Arbeit der Kinderfreunde in Österreich und präsentiert deren gesellschaftspolitische Positionen. Darüber hinaus liefert die Zeitung einen Überblick über sämtliche Dienstleistungsangebote der Österreichischen Kinderfreunde.

MITGLIEDER DES BUNDESVORSTANDES

Bohmann Gertrude, Czernohorsky Jürgen, Ellmeier Mario, Gotthartsleitner Helmut, Gfrorner Sabine, Hagsteiner Claudia, Himmer Heinrich, Knauder Maria, Moitz Wolfgang, Mühlbauer Edeltraud, Oxonitsch Christian, Promberger Sandra, Ritsch Michael, Schmidjell Cornelia, Schumacher Raffaella, Schüchner Michaela, Schwandner Roland, Shekho Dilovan, Spillauer Arnold, Wolf Eva-Christina

MEDIENINHABER UND HERAUSGEBER

Österreichische Kinderfreunde, Bundesorganisation, 1010 Wien,
Rauhensteingasse 5/5, Tel. 01/5121298, Fax 01/5121298/62,
Homepage: www.kinderfreunde.at, E-Mail: kind-und-co@kinderfreunde.at

BUNDESVORSITZENDER

Jürgen Czernohorsky

BUNDESGESCHÄFTSFÜHRERIN

Daniela Gruber-Pruner

REDAKTION

Blum, Gruber-Pruner, Lamprecht, Kapuy,
Neuhold, Mazohl, Müller, Seybal

REDAKTIONSADRESSE

Österreichische Kinderfreunde,
Bundesorganisation,
1010 Wien, Rauhensteingasse 5/5

ANZEIGENVERWALTUNG

Sekretariat, Tel. 01/512 12 98

DRUCK

Walstead Leykam Druck, Bickfordstraße 21, 7201 Neudorf

GRAFISCHE GESTALTUNG & LAYOUT

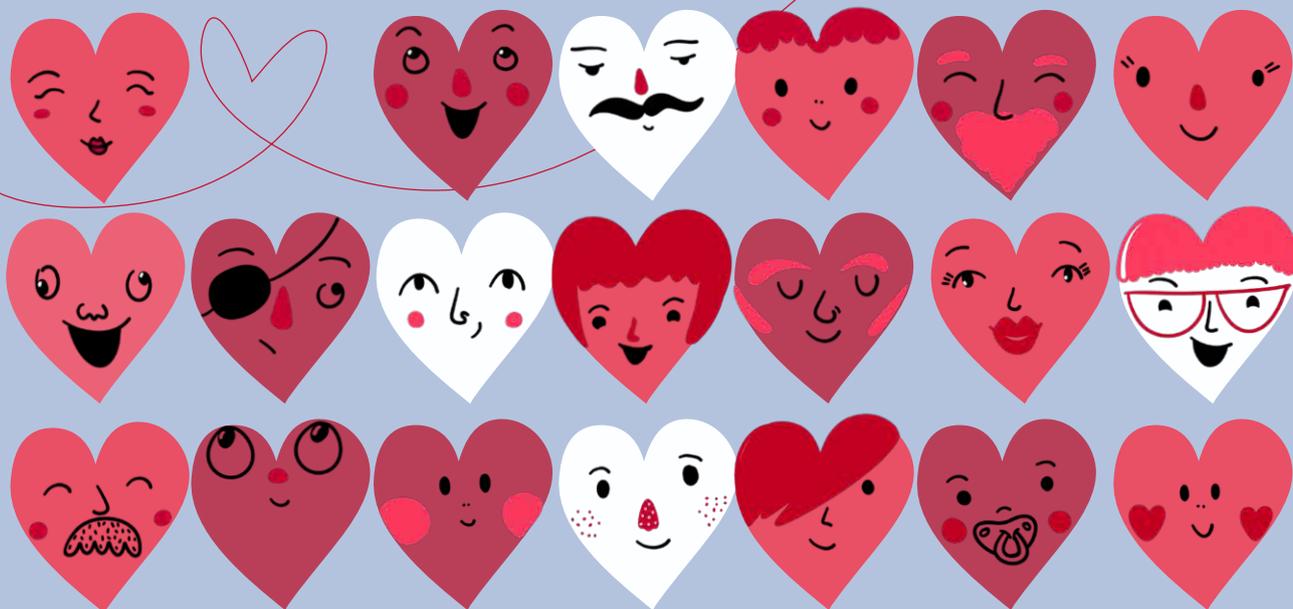
Sabrina Hackl

ILLUSTRATIONEN

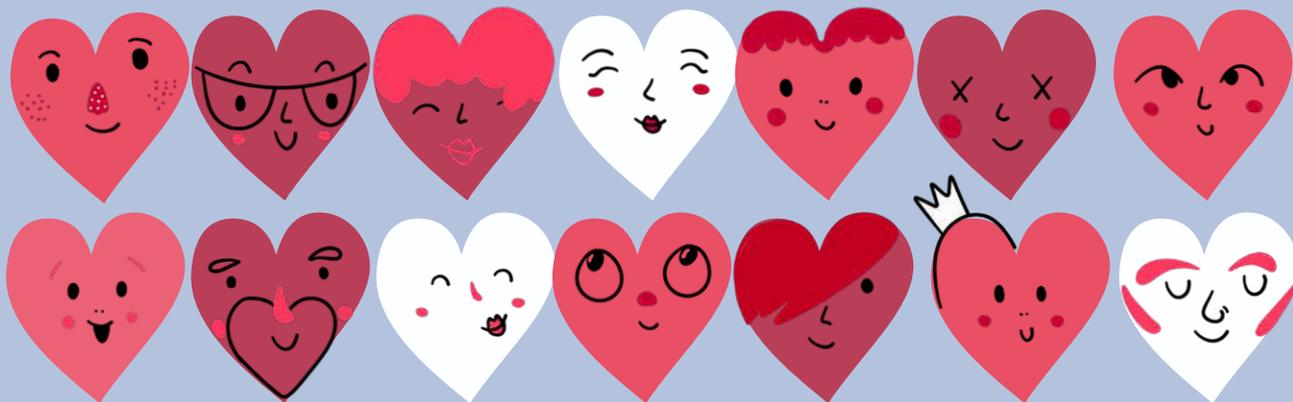
Karin Blum, Sabrina Hackl

FOTOS

Österr. Kinderfreunde, Michael Mazohl,
Adobe Stock



Eine
Liebeserklärung
AN DIE FALKEN



~~~~~  
**EIN TEXT VON**  
DANIELA GRUBER-PRUNER

Dieses Jahr hat politisch wahrlich turbulent begonnen. Zum Glück konnte Blau-Schwarz abgewendet werden – und damit großer Schaden an unserem Land, unserer Demokratie und dem gesellschaftlichen Zusammenhalt. Aber egal unter welcher Regierung, drohen unserem Land massive Einsparungen, die die letzte Bundesregierung zu verantworten hat. Wir machen uns Sorgen, wen die Einsparungen in erster Linie treffen werden und welche Folgen der Sparkurs für unsere Zielgruppen hat – und wir müssen uns darauf vorbereiten, dass die Spielräume auch für NGOs, wie wir Kinderfreunde es sind, kleiner werden.

**Die Falkengruppen sind für uns als Kinderfreunde die Kür jeder Basisarbeit im Ehrenamt.**

### 100 JAHRE ABENTEUER

Trotz alledem steht dieses Heft im Zeichen der Freude und des Feiern, weil wir ein ganz besonderes, wunderbares Jahr vor uns haben: Die Roten Falken feiern ihr 100-jähriges Bestehen! 1908 fingen Kinderfreund:innen an, für Kinder Aktivitäten zu organisieren, die ihre Gesundheit und Bildung fördern und ihre Teilhabe stärken sollten. 1925 reagierte man auf die Tatsache, dass man mit diesen Aktivitäten die Teenager und Jugendlichen nicht erreichen konnte, und gründete eigene Gruppen speziell für diese Altersgruppe: die Roten Falken.

### SELBSTBESTIMMT UND DEMOKRATISCH

Im Unterschied zu den Kinderfreunde-Gruppen, in denen Erwachsene Programme für Kinder anbieten, sollten die Roten Falken-Gruppen weitgehend selbstbestimmt unter mehr oder weniger Gleichaltrigen ihr Programm planen und umsetzen. Diese Idee, erfunden von Anton Tesarek, verbreitete sich in einem Tempo, das alle Skeptiker:innen – die es durchaus bei den Kinderfreunden gab – von der Realität überzeugen ließ. Seither sind die Roten Falken quasi die Jugendorganisation innerhalb der Kinderfreunde mit eigenen Gruppen, eigenen Gruppenleiter:innen, eigenen demokratischen Gremien und Aktivitäten.

### LEBENSLANGE VERBUNDENHEIT

Für uns Kinderfreund:innen ist es einfach nur schön, zu beobachten, wie Generationen an jungen Menschen in unseren Falkengruppen Zeit verbringen und sozialisiert werden. Es ist großartig, wenn dann einzelne von ihnen beginnen, Verantwortung zu übernehmen und ihre Gruppen zu leiten. Und wie wiederum manche dieser jungen Verantwortungsträger:innen in Landes- oder

Bundesfunktionen treten und in ihrer Freizeit Bildungsprogramme und politische Aktivitäten für sich und viele andere ausdenken und umsetzen. Im Glücksfall gelingt es uns als Kinderfreunde, diesen erfahrenen Roten Falken einen Platz innerhalb der Kinderfreunde-Organisation anzubieten, sobald sie der Roten Falken-Struktur entwachsen. Aber jedenfalls bleiben viele von ihnen im Herzen ein Leben lang Rote Falken und fühlen sich den „ehemaligen Falken“, den sogenannten Graufalken, verbunden.

### LERNORT ROTE FALKEN

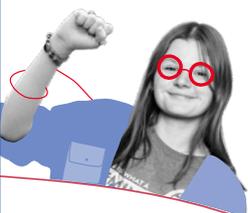
Denn was man in der Zeit als Roter Falke oder Rote Falkin in den vielen gemeinsamen Gruppenstunden, den Zeltlagern und Ausflügen erlebt und erlernt, prägt für das weitere Leben: soziale Skills – durch die vielen Stunden, die man in der Gemeinschaft der Gruppe mit all ihrer Dynamik verbringt; pädagogische Skills – wenn man anfängt, Verantwortung für jüngere Gruppenmitglieder zu übernehmen; methodische Skills – bei der Planung von Gruppenstunden, Sommerlagern, Workshops und Gruppen-Ausflügen; politische Skills – bei der Ausarbeitung von Kampagnen, der Auseinandersetzung mit aktuellen Themen und der Beteiligung an Protestbewegungen.

### FÜR EINE BESSERE WELT

Die Falkengruppen sind für uns als Kinderfreunde die Kür jeder Basisarbeit im Ehrenamt. Wenn es einer Ortsgruppe gelingt, den Rahmen dafür zu schaffen, dass junge Menschen über Jahre hinweg regelmäßig zusammenkommen und sich oft spielerisch, aber immer wieder auch ernst mit unserer Welt, ihren Themen und aktuellen Entwicklungen auseinandersetzen, und sie dadurch in unserer Wertegemeinschaft sozialisiert werden, dann ist es das Nachhaltigste, um unserem Ziel näher zu kommen, die Welt gerechter, gleichberechtigter, friedlicher, vielfältiger, solidarischer und freier zu machen.

### HAPPY BIRTHDAY!

Wir Kinderfreunde wünschen euch Roten Falken zu eurem 100-jährigen Bestehen von ganzem Herzen alles erdenklich Gute! Es ist uns eine große Freude, mit euch zu diskutieren, zu lernen, manchmal zu streiten und jedenfalls viele gemeinsame Erlebnisse haben zu dürfen und stets gemeinsam an einer besseren Welt für ALLE Kinder zu arbeiten. Freundschaft, Rote Falken!





## Den Jungen gehört die **ZUKUNFT**

Foto: Pertramer

6 |

In diesem Jahr feiern die Kinderfreunde mit den Roten Falken ihr 100-jähriges Jubiläum – ein ganz besonderes Ereignis für die gesamte Bewegung. Mitten in dieser Jubiläumsstimmung haben wir mit Jürgen Czernohorszky gesprochen. Jürgen ist nicht nur unser Bundesvorsitzender der Kinderfreunde, sondern auch Wiener Stadtrat für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal.



**INTERVIEW VON**  
MICHAEL MAZOHL

**WIR: Jürgen, du bist schon lange in der Kinderfreunde-Bewegung aktiv. Wie hat dich dein Engagement geprägt?**

*Jürgen:* Wenn ich mit Kindern und Jugendlichen der Roten Falken im Sommerlager in Döbriach am Lagerfeuer sitze, wir Gitarre spielen und Ideen für eine gerechtere Gesellschaft austauschen, spüre ich jedes Jahr aufs Neue, wie viel Kraft und Kreativität in jungen Menschen steckt. Mit Kindern und Jugendlichen gemeinsam auf Augenhöhe für eine bessere Welt eintreten – das ist es, was für mich die Kinderfreunde-Bewegung und die Roten Falken ausmacht. Und ich möchte diesen Spirit auch in die Politik tragen!

**WIR: Welche Themen liegen dir, als Kinderfreunde-Vorsitzender und als Politiker besonders am Herzen?**

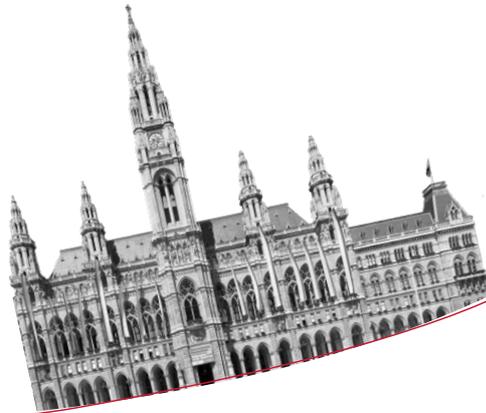
*Jürgen:* Für beides gilt: Wir müssen die Welt grundsätzlich mehr durch die Augen von Kindern und Jugendlichen betrachten. Welche Welt werden wir ihnen hinterlassen? Wenn wir diese Frage ehrlich beantworten, werden die Prioritäten schnell klar. Für mich bedeutet das: Wir

müssen Kindern eine Umgebung bieten, in der sie sich sicher bewegen, frei entfalten, spielerisch lernen und jedenfalls an den Entscheidungen, die ihre Zukunft betreffen, mitwirken können. Das gilt eigentlich für die Kinderfreunde genauso wie für Wien.

**WIR: Welche Herausforderungen siehst du aktuell im Bildungsbereich?**

*Jürgen:* Die größte Herausforderung ist, jedem Kind von Anfang an die bestmögliche Förderung zu geben. Bildung fängt schon ganz früh an, deshalb müssen wir in Kindergärten und Elementarpädagogik investieren. Dabei waren die Kinderfreunde immer schon Vorreiter und haben damit die Politik und unter anderem Wien maßgeblich mitgeprägt: Ich denke an die ganztägig und ganzjährig geöffneten kostenlosen Kindergärten, die unzähligen Freizeiteinrichtungen und -angebote wie die Parkbetreuung, die vielen Gruppen der Roten Falken bis zu den Summer City-Camps, damit jedes Kind dieselben Chancen hat, seine Talente zu entdecken und zu entwickeln.

# Mit Kindern und Jugendlichen gemeinsam auf Augenhöhe für eine bessere Welt eintreten – das ist es, was für mich die Kinderfreunde-Bewegung und die Roten Falken ausmacht.



**WIR: In der Tradition der Roten Falken setzt du dich für Kinderrechte und Mitbestimmung ein. Wie kann Politik dazu beitragen, dass Kinder und Jugendliche stärker gehört werden?**

*Jürgen:* Die Roten Falken sind Pionier:innen der Kinderrechte. Ich glaube nicht, dass es ohne ihren Einsatz Kinderrechte im Verfassungsrang geben würde. Und die Roten Falken sind Pionier:innen, was die Mitbestimmung von Kindern und Jugendlichen betrifft. Das beste Beispiel dafür ist die „Kinderrepublik“, die jedes Jahr im Feriencamp in Döbriach ausgerufen wird: Dort übernehmen Kinder Verantwortung, gestalten Abläufe und verhandeln Regeln – ganz so, wie es auch in der „Erwachsenenwelt“ sein sollte.

Mir war wichtig, diesen Zugang in die Wiener Jugendstrategie einfließen zu lassen, mit der wir ähnliche Wege gehen, mit vier Schwerpunkten: Gerechtigkeit, Beteiligung, Klimaschutz und Raum für junge Menschen. Junge Wiener:innen können so ihre Stadt und die Zukunft aktiv mitgestalten – durch das

Wiener Klimateam, die Jugendmillion oder neue Mitbestimmungsformate in den Bezirken...Als Demokratiestadtrat macht mich stolz, dass diese und viele andere Initiativen Wien den Titel der europäischen Demokratiehauptstadt eingebracht haben!

**WIR: Apropos Zukunft gestalten – welche Maßnahmen braucht es, um Kinder vor der Klimakrise zu schützen?**

*Jürgen:* Viele, sofort und kompromisslos. Mit unserer Kinder-Klima-Kampagne versuchen wir als Rote Falken & Kinderfreunde einen Beitrag zu leisten, damit Klimaschutz zu einem Kinderrecht wird. Und was sich in Wien schon ganz deutlich zeigt: Jeder Erfolg im Klimaschutz, jede neue Grünfläche, kühle Straße, sicherer Radweg, um einfache Beispiele zu nennen, verbessert nicht nur unsere Umweltbilanz, sondern auch unsere Lebensqualität. Und vor allem die junger Menschen. Dass wir als erstes Bundesland ein eigenes Klimaschutzgesetz haben, ist ein großer Schritt – und gleichzeitig erst der

Anfang. Denn der wahre Erfolg zeigt sich darin, wie unsere Kinder und Jugendlichen in Zukunft leben können.

**WIR: Was ist die aktuell größte politische Herausforderung?**

*Jürgen:* Ganz klar: Wer Kinderrechte, Kindergesundheit, Kinderbildung und Klimaschutz ernst nimmt, muss auch bereit sein, mutig in diese Bereiche zu investieren.

**WIR: Was ist deine Vision für die Zukunft der Kinder in Österreich?**

*Jürgen:* Ich wünsche mir eine Welt, in der Kinder gehört, ernst genommen und gefördert werden. Da haben wir als Rote Falken und Kinderfreunde in den vergangenen über 100 Jahren viel erreicht. Und ich wünsche mir eine Welt, in der jedes Kind gleiche Chancen hat – unabhängig von Herkunft oder sozialem Status. Ich bin ganz sicher, dass wir in 100 Jahren wieder sagen können, die Roten Falken und die Kinderfreunde haben wesentlich dazu beigetragen!

# Ein roter Faden

Heuer feiern die Roten Falken ihr 100-jähriges Bestehen. Obwohl sich im Laufe der letzten Jahrzehnte vieles geändert hat, sind die zentralen Werte der Roten Falken erhalten geblieben. Zeit, einen genauen Blick auf die heutige Organisation zu werfen, die sich seit 100 Jahren für Kinder und Jugendliche einsetzt!

VON YANNIC LAMPRECHT

## Gründung

An einem lauen Sommerabend entdecken drei Freunde einen Falken, angestrahlt von der roten Sonne. „So frei wie dieser Falke möchte ich auch sein!“, verlautbart einer der drei. Damit waren dem Gründungsmythos zufolge die Roten Falken geboren. Auf die tatsächliche Gründung der Roten Falken durch Kinderfreund Anton Tesarek wird im Zuge dieser Ausgabe noch näher eingegangen.

## Werte

In 100 Jahren hat sich auch bei den Roten Falken vieles geändert. Aus einer anfänglich fast ausschließlich aus Burschen bestehenden Bewegung wurde eine diverse, (sozial-)demokratische, antifaschistische, fortschrittliche, dennoch traditionsbewusste und pädagogische Kinder- und Jugendorganisation.

## Gruppenstunde

Das Herzstück der pädagogischen Arbeit ist die Gruppenstunde. Einmal wöchentlich treffen sich Rote Falken, um zu diskutieren, zu spielen, zu lernen und zu planen. Die sechs Kinderfreunde-Werte sind in der gesamten pädagogischen Arbeit essenziell: Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit, Solidarität, Frieden und Vielfalt werden dort gelebt.



## Demokratie

Die Roten Falken sind eine Organisation, die bis in die unterste Ebene demokratisch organisiert ist. In regelmäßigen Abständen werden Bundesvorsitzende, Landesvorsitzende und Bezirksvorsitzende im Rahmen von Konferenzen, die allen Falken offenstehen, gewählt.

## Zeltlager

Die Highlights des Falkenjahres sind zweifelsohne die vielen Lager, die bundes-, landes- und bezirkswweit stattfinden. 2025 findet mit dem IFM-Camp in Döbriach sogar ein internationales Sommerlager statt, bei dem Falken aus der ganzen Welt aufeinandertreffen werden.

## Rote Falken als Teil der österreichischen Kinderfreunde

Die Roten Falken fühlen sich seit ihrer Gründung nicht nur inhaltlich den Österreichischen Kinderfreunden verbunden – schließlich sind sie Teil der Kinderfreunde-Organisation und dort in diversen Gremien vertreten.

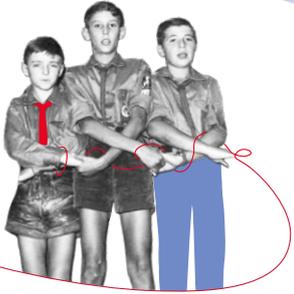
## Klimaschutz

Kinder und Jugendliche haben ein Recht auf eine intakte Umwelt! Der menschengemachte Klimawandel wird vor allem die Kinder und Jugendlichen von heute betreffen. Deswegen setzen wir uns damit nicht nur in der pädagogischen Arbeit auseinander, sondern fordern auch von der Politik aktiv mehr Klima- und Umweltschutz.

## Sozialdemokratie

Die Roten Falken bekennen sich inhaltlich klar zu ihren Wurzeln in der Arbeiter:innenbewegung und damit zu den Werten der Sozialdemokratie – auch wenn sie nicht immer mit Inhalten und Aussagen sozialdemokratischer Parteien übereinstimmen.

# 100 JAHRE FREUNDSCHAFT



100 Jahre! Ein Jahrhundert, in dem die Roten Falken sich für Kinderrechte, soziale Gerechtigkeit und Demokratie eingesetzt haben. Wir haben mit Dilovan und Tove gesprochen – zwei engagierten Mitgliedern der Bewegung – über ihre persönlichen Erfahrungen, die Bedeutung der Falken und ihre Hoffnungen für die Zukunft.

INTERVIEW VON  
YANNIC LAMPRECHT

10

**WIR: 100 Jahre sind ein beachtliches Alter! Was kommt euch zuerst in den Sinn, wenn ihr auf 100 Jahre Falkengeschichte zurückblickt?**

*Tove:* Wenn ich an die Roten Falken denke, sind für mich die Kinderrechte von großer Bedeutung. Was bedeuten sie, wie kann man sie altersgemäß bearbeiten und vor allem der Öffentlichkeit bekannt machen? Dafür stehen die Falken für mich seit jeher. Selbstverständlich sind sie auch maßgebend in der Frage, wie man Demokratie für und mit Kindern greifbar machen kann.

*Dilovan:* Ich verbinde die Roten Falken vor allem mit sozialer Gerechtigkeit. Angefangen bei den Kinderrechten bis hin zu Klimaschutz und Demokratie – fast alle diese Thematiken können auf (mangelnde) soziale Gerechtigkeit zurückgeführt werden. Soziale Gerechtigkeit, dafür stehen die Roten Falken seit 100 Jahren, und das werden sie auch in Zukunft tun.

**WIR: Dilovan, Tove, wie seid ihr zu den Roten Falken gekommen?**

*Tove:* Alles hat eigentlich mit meinen Eltern in Norwegen begonnen, durch die ich zu den norwegischen Kinderfreunden und in weiterer Folge zu den dortigen Roten Falken ge-



**DILOVAN**

Dilovan Shekho ist im Jahr 2015 über das Kinderfreunde Projekt „Connect“ zu den Roten Falken gekommen und ist dort seit 2022 als Bundesvorsitzender tätig ist. Dilovan ist 28 Jahre alt, wohnt in Wien und arbeitet im Bundesbüro der österreichischen Kinderfreunde.



**TOVE**

Tove Raiby ist gebürtige Norwegerin und engagierte sich schon in frühem Alter bei den dortigen Roten Falken und in weiterer Folge bei der norwegischen SJ. Ihr internationales Engagement brachte sie unter anderem nach Österreich, wo sie sesshaft wurde und von 1991 - 1993 als Bundesvorsitzende der Roten Falken tätig war.



kommen bin. Später habe ich mich dann auch in der norwegischen SJ engagiert. 1985 gab es ein internationales Camp in Döbriach, bei dem ich mitgefahren bin. Dort habe ich dann jemanden kennengelernt, und nach Jahren des Pendelns zwischen Oslo und Wien bin ich schließlich in Wien geblieben, wo ich nach kurzer Zeit Landes-Falkensekretärin wurde und die Falkengruppe Favoriten leitete.

*Dilovan:* Ich bin leider erst in späterem Alter zu den Roten Falken dazugestoßen. 2015 habe ich viel Zeit am Westbahnhof und in Traiskirchen mit Übersetzungsdiensten verbracht. So bin ich dann zum Kinderfreunde-Projekt "Connect" gekommen, mit dem ich nach Döbriach als Betreuer mitgefahren bin. Dort hat es mir sehr gut gefallen, und in weiterer Folge engagierte ich mich vor allem bei Veranstaltungen vom Bundesteam. Irgendwann wurde ich dann gefragt, ob ich nicht Lust hätte, Teil des Bundesteams zu werden, und seitdem bin ich dabei.

**WIR: 2024 feierte das Falkencamp Döbriach sein 75-jähriges Bestehen. Was macht für euch die Einzigartigkeit des Falkencamps aus?**

*Tove:* Für mich ist an den Falken einzigartig, dass Kinder aktiv teilhaben können und der Anspruch besteht, Freiräume für sie zu schaffen. Döbriach ist da ein unfassbar wichtiger Ort, an dem wir von Beginn an unsere politischen Forderungen umgesetzt haben und diese auf eine sehr nachvollziehbare und direkte Art und Weise aufzeigen.

*Dilovan:* Was mich an Döbriach jedes Jahr aufs Neue begeistert, sind die Freundschaften und einzigartigen Momente, die dort täglich entstehen. Von der Rottuchverleihung bis hin zum ersten Kuss – an diese Momente erinnert man sich eben ein Leben lang. Das ist ganz besonders.

**WIR: Was war euer prägendstes Erlebnis in Zusammenhang mit den Roten Falken?**

*Tove:* Einer meiner Lieblings-Falkenmomente war der Besuch der damaligen norwegischen Frauenministerin. Als ich hörte, dass sie nach Wien kommt, lud ich sie zu uns in die Rauhensteingasse (Anm.: Büro der Kinderfreunde Österreich) ein – und wider Erwarten sagte sie zu. So kam es dann, dass uns jene Frauenministerin im Beisein von Staatssekretärin Johanna Dohnal und der damaligen KF-Bundesvorsitzenden Gertrude Fröhlich-Sandner besuchte. Trotz persönlicher Differenzen zwischen Dohnal und Fröhlich-Sandner kam ein spannender und anregender Austausch zustande.

*Dilovan:* Einer meiner absoluten Lieblings-Falkenmomente wiederholt sich eigentlich jedes Jahr. Es mag unspektakulär klingen, aber für mich ist es ganz besonders, in Döbriach zu sehen, wie Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene eine schöne Zeit haben und dabei die Werte leben, für die die Roten Falken stehen. Ich glaube, dieses friedliche und schöne Beisammensein wird oft unterschätzt und für selbstverständlich gehalten – das ist es aber nicht.

**WIR: Unsere Gesellschaft ist momentan mit großen Problemen konfrontiert, und die nächsten Jahre werden für uns alle sicher nicht leicht. Wo seht ihr die Rolle der Roten Falken in den kommenden Jahren?**

*Tove:* Ich glaube, die Roten Falken sind im Moment auf einem guten Weg. Durch ihre Eigenständigkeit in Verbindung mit den Kinderfreunden sind sie eine nicht zu unterschätzende Kraft. In den nächsten Jahren wird es wichtig sein, Bündnispartner zu finden, um gemeinsam auf diese enormen Probleme zivilgesellschaftlich reagieren zu können – auch wenn die Politik es nicht tut.

*Dilovan:* Dem stimme ich vollkommen zu. Außerdem finde ich es wichtig, auch in Zukunft Angebote zu schaffen, mit denen wir zeigen, dass eine Gesellschaft, die auf Solidarität, Gleichheit, Vielfalt, Freiheit und Frieden basiert, funktionieren kann.

**WIR: Was möchtet ihr den Roten Falken für die nächsten 100 Jahre mitgeben?**

*Tove:* Bleibt so, wie ihr seid – auf die nächsten 100 Jahre!

*Dilovan:* Dem kann ich mich nur anschließen. Alles Gute, liebe Falken – Freundschaft!





# Im **BLAUEN** Hemd ein:e jede:r uns kennt

Die Roten Falken feiern Geburtstag und WIR Kinder feiern natürlich so richtig mit. Mit falktastischem Geburtstagskuchen, 3-D-Bird-Day-Karte und einem kniffligen Rätsel. Ganz viel Spaß und jetzt alle zusammen: Happy Birthday to you, happy Birthday tooo yoooouu, Happy Birthday liebe Falken, happy Birthday tooooooooooo yoooouuuuu!!!



## POP-UP Geburtstagskarte

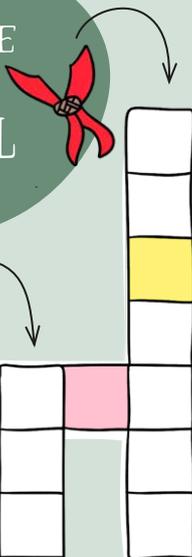
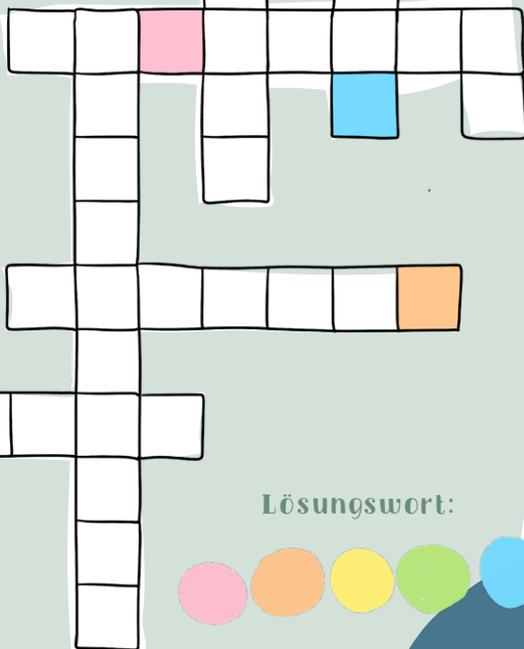
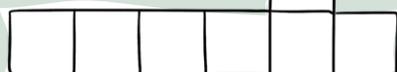
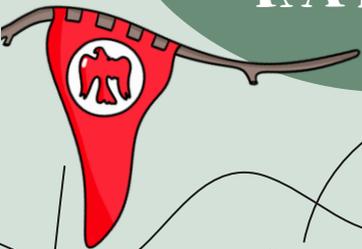
Eine flügelschlagende Party-Falken-Geburtstags-Karte?! Sehr cool ist die! Probier es doch aus.



### SO GEHT ES

Kleb den Roten Falken hier auf ein Papier oder einen dünnen Karton und schneid ihn aus. Nimm ein zweites Stück Papier und falte es einmal in der Mitte – das wird deine Karte. Falte nun den Falken einmal dort, wo die Pfeile eingezeichnet sind. Falte nun die Flügel so nach innen, wie du einen Pullover zusammenlegst. Klappe den Falken wieder auf und biege die Flügel in die Mitte, so dass sie sich vor dem Körper zusammenklappen – das ist ein bisschen tricky. Jetzt kannst du deinen Falken in die Karte hineinkleben, Kante auf Kante – die Flügel klebst du nicht an! Noch verzieren und beschriften. Fertig!

# DAS GROSSE FALKEN RÄTSEL



FEIGEN WACHSEN NICHT AUF

ICH + ? = WIR

Lösungswort:



## Wusstest du, DASS FALKEN

... richtige Adleraugen sind? Ein Falke kann ein zwei Millimeter großes Insekt auf eine Entfernung von achtzehn Metern erkennen.

... einen eigenen Falkenzahn haben? Es handelt sich um einen Zacken am Schnabel. Diese Ausformung unterstützt den Biss in den Schädel des Beutetiers, durch den dieses getötet wird. Waaahh!

... mit über 320 km/h Sturzschnwindigkeit als die schnellsten Tiere der Erde gelten?

### DU BRAUCHST

- Lieblingskuchen deiner Wahl (gekauft oder selbstgemacht)
- Schokoladeglasur
- Rote und gelbe Fruchtbonbons
- Waffelröllchen
- wenn du magst: Marshmallows

### SO MACHST DU DIE LAGERFEUERFLAMMEN

Heize den Backofen auf 180-200°C vor und beleg ein Blech mit Backpapier. Nun legst du zwei rote Bonbons mit etwas Abstand nebeneinander, darüber kommt ein oranges Bonbon darüber ein gelbes. Lass die Bonbons schmelzen. Mach ein paar von diesen Bonbon-Türmchen. Sobald diese weich genug und geschmolzen sind, verwirbelst du die Bonbonmasse etwas mit einem Holzstäbchen bis die Bonbons für dich wie Flammen aussehen. Nimm das Backblech aus dem Ofen und lass die Flammen wieder hart werden. Im Anschluss kannst du sie brechen, wie du magst.

Dekorier jetzt deinen Kuchen mit der Schokoglasur, den Flammen und den Waffelröllchen, die dein Lagerfeuerholz sind, nach Lust und Laune.

## LAGERFEUERKUCHEN

Welcher Geburtstagskuchen passt am besten zu den Roten Falken? Natürlich, ein Lagerfeuerkuchen!

Süß, rund und voller Romantik!

Hier zeigen wir dir, wie du ganz einfach deinen eigenen Outdoor-Adventure-Lagerfeuer-Kuchen machen kannst.

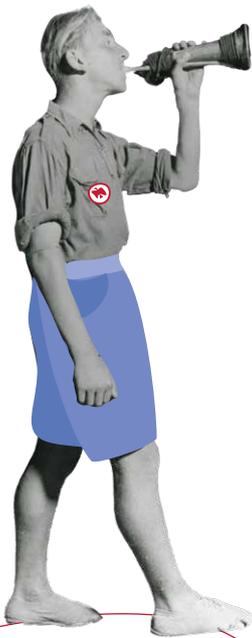




Pfingstlager 1927 Wiener Neustadt



Steyr 1926 – das erste bundesweite Treffen



14



Das Zeltlager in Finsterleiten war legendär





# VOR einhundert JAHREN...

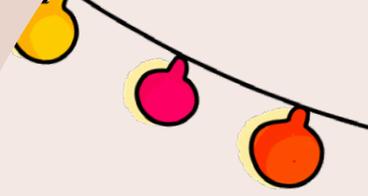
„Die beiden Falken waren ganz ruhig, aber trotzdem haben wir alle deutlich gespürt, wie stark und trotzig sie sein müssen. Und so frei.“  
Kinderland 8/1925 - Wie wir unseren Namen bekommen haben

EIN TEXT VON  
MARTIN MÜLLER

Wir schreiben das Jahr 1925. Die 1908 in Graz gegründeten Kinderfreunde gibt es seit 1917 als „Reichsverein“ mit Ortsgruppen in ganz Österreich. Der ursprünglich unpolitische Fürsorgeverein hatte sich zur politischen Erziehungsorganisation weiterentwickelt. Das gewählte Mittel dazu war der Hort bzw. das AKH-Arbeiterkinderheim. Mit enormem ehrenamtlichen Engagement wurden diese Tagesbetreuungseinrichtungen von den Kinderfreunden betrieben. Doch je älter die Kinder wurden, desto weniger ließen sie sich in einen solchen Hortbetrieb integrieren. In vielen Ortsgruppen der Kinderfreunde bildeten sich daher „Jugendgruppen“ oder „Horden“, die sich an diversen Organisationen der bündischen Jugend orientierten. Sie suchten das Abenteuer bei Ausflügen oder Wanderungen, sportlichen Betätigungen oder künstlerischen Aktivitäten wie Musik, Tanz oder Theater. Viele Gruppen orientierten sich an der Wandervogelbewegung, nach deren Grundsätzen ein asketisches Leben und das Erleben von Gemeinschaft die Entwicklung von Jugendlichen in Freiheit ermöglichen sollte. Und es gab die Pfadfinder – eine wahrlich boomende Jugendbewegung. Anton Tesarek war ein großer Verehrer von Sir Baden-Powell. Er wollte eine Organisation nach dem Vorbild der Pfadfinder, jedoch ohne die militärischen und bürger-

lichen Inhalte zu übernehmen. Er verfasste daher 1925 für die Kinderzeitung „Kinderland“ seinen legendären Artikel über eine imaginäre Bubengruppe innerhalb einer Kinderfreunde-Gruppe, die sich „Rote Falken“ nannte. Und diese Geschichte schlug ein. Es war eigentlich gar kein „Gründungsaufruf“ oder „Startschuss“. Bezeichnenderweise erschien dieser Artikel auch nicht in einer Zeitung für Amtswalter:innen oder wurde auf einer Konferenz diskutiert. Tesarek richtete sich direkt an die Kinder bzw. Jugendlichen – und traf offenbar einen Nerv. Viele unterschiedliche Gruppen innerhalb der Kinderfreunde, die bereits derartige Aktivitäten durchführten, übernahmen sofort den Namen und viele der Anregungen Tesareks. Ihre Versuche wurden damit legitimiert, und sie waren endlich in ein größeres Gefüge eingliedert. Tesarek selbst war von dem Erfolg offenbar überwältigt. In den folgenden Wochen „entwarf“ er eine im Aufbau stark an die Pfadfinder angelehnte Bubenorganisation. Bis ins kleinste Detail – etwa die Größe und Position des Logos am Hemd – skizzierte er in den nächsten Ausgaben des „Kinderlands“ seine Ideen zu den Roten Falken. Das sorgte auch für viel Kritik von unterschiedlichen Seiten: Für die einen waren Tesareks Ideen zu militant, für andere zu romantisch.

Viele Kinderfreunde-Funktionär:innen fühlten sich durch Tesareks Vorgehen übergangen. Anfänglich dominierte sicherlich die Skepsis. Doch die Realität sprach eine andere Sprache: Immer mehr Gruppen bekannten sich zu den Roten Falken. Viele der Ideen Tesareks wurden jedoch nicht umgesetzt bzw. von der Realität eingeholt. Eine der wichtigsten Abweichungen vom ursprünglichen Konzept war die Öffnung der Gruppen für Mädchen. Das entsprach einfach dem Alltag vieler Ortsgruppen. Der zentrale Gedanke Tesareks war, Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zur Selbstorganisation und Selbstständigkeit zu geben. Und dieser Prozess war nicht mehr aufzuhalten. 1926 fand das erste bundesweite Treffen der Roten Falken in Steyr statt, und 1927 folgte das erste Pfingstlager in Wiener Neustadt, an dem bereits 3000 Falken teilnahmen. Innerhalb weniger Jahre waren die Roten Falken zu einer großen Kinderbewegung angewachsen, die auch als Vorbild für Gruppengründungen in anderen Ländern diente. Die Bewegung ist gekommen, um zu bleiben – und das nun seit 100 Jahren.



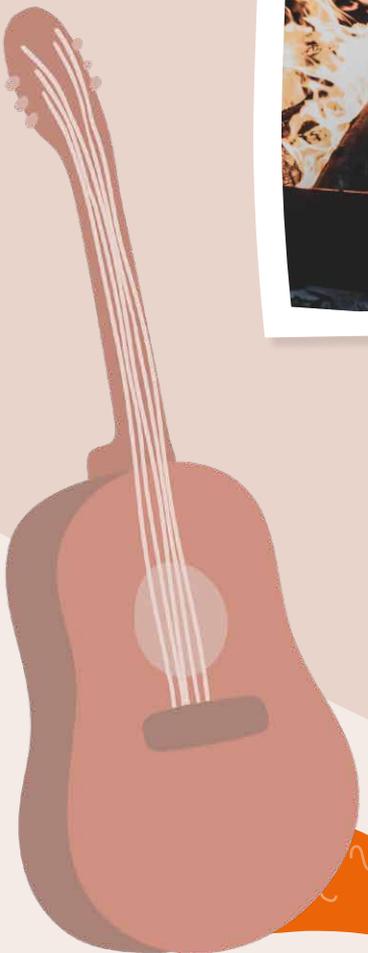
# Willkommen IM ZELT

Nichts steht so sehr für die Roten Falken wie das gemeinsame Zelteln – miteinander Zelte aufbauen, am Abend am Lagerfeuer sitzen und den ganzen Tag in Gemeinschaft verbringen. Bei Zeltlagern zeigen wir vor, wie wir miteinander leben wollen – demokratisch, solidarisch, freundschaftlich und mit sehr, sehr viel Spaß am Leben!



*Wie kommt eine Ameise  
über den Gulaschbach?  
SIE NIMMT DAS A WEG UND  
FLIEGT DARÜBER.*

**PSST... SUPERFIESER ALLE-KINDER-WITZ**  
*Alle Kinder sitzen ums  
Lagerfeuer, nur nicht Brigitte,  
die steht in der Mitte.*





## SINGT DAS GLÜCK DER JUGENTTAGE

VON OTTO FELIX KANITZ UND HANNES MARTEN

Ja wir sind die Roten Falken,  
tragen ein blau Gewand,  
wir wollen rote Fahnen tragen,  
durch das weite Land!

Wir stehen fest zusammen,  
keiner weicht zurück!

So wollen wir erbauen  
unsre Kinderrepublik!



*Eine Gruppe von Falken bauen ihre Zelte in Döbriach unter dem Sternenhimmel auf und legen sich schlafen. Mitten in der Nacht weckt ein Falke den anderen auf:*

**"TONI, SCHAU MAL NACH OBEN UND SAGE MIR, WAS DU DARAUSS FOLGERST."**

**"ICH SEHE MILLIONEN STERNE FLO, UND ES IST WAHRSCHEINLICH, DASS EINIGE DAVON DER ERDE ÄHNELN, UND WENN DAS SO IST, DANN KÖNNTE DORT OBEN AUSSERIRDISCHES LEBEN SEIN."**

**Flo erwidert: "TONI, DU TROTTELI! JEMAND HAT UNSER ZELT GESTOHLEN!"**



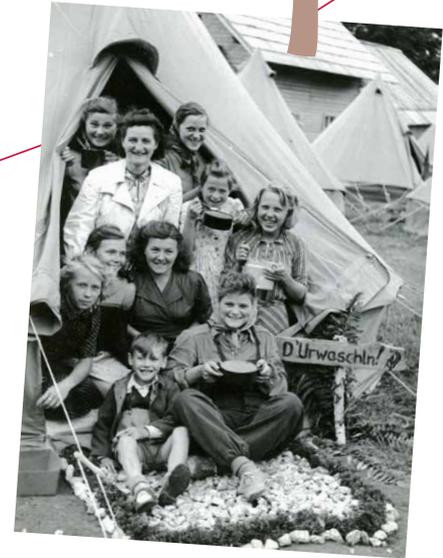
# Blitzlichter der Geschichte

der Roten Falken



## 1930ER JAHRE

Die Kinderrepublik Keutschach erfreute sich großer Beliebtheit, weitere entstanden z.B. Breitenstein am Semmering. Die Falken beteiligten sich an Aufmärschen und Feierlichkeiten der Sozialdemokratischen Partei und verstanden sich als Teil der Arbeiterbewegung. Nach der Niederlage im Bürgerkrieg folgte am 13. Februar 1934 das Verbot der Kinderfreunde und somit der Falken.

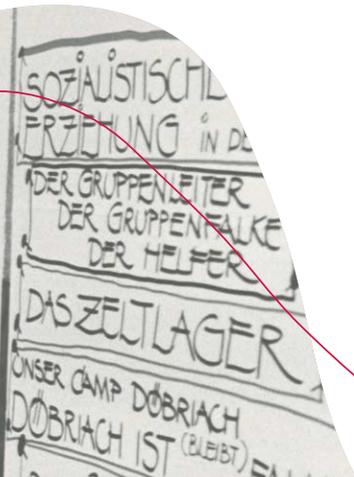
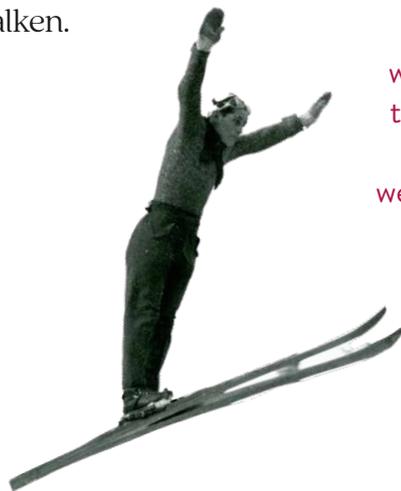


## 1920ER JAHRE

1925 erscheint in der Zeitung „Kinderland“ ein Artikel von Anton Tesarek über eine imaginäre Bubengruppe innerhalb einer Kinderfreunde Gruppe, die sich „Rote Falken“ nennen. Die Idee schlägt ein und entwickelt sich rasant. Mädchen reklamieren sich in die Gruppen. Erste große Lager und internationale Treffen finden statt. Innerhalb weniger Jahre werden die Falken zu der Organisation, wie wir sie heute kennen.

## 1940ER JAHRE

Mit dem Sieg über den Faschismus begann der Wiederaufbau der Sozialdemokratie. 1948 war es dann endlich soweit: Mit den Bundesskimeisterschaften fand erstmals wieder eine bundesweite Falken-Veranstaltung statt. 1949 sollte dann endlich wieder eine große Kinderrepublik durchgeführt werden. In Döbriach wurde ein Zeltlagerplatz errichtet. Dorthin sind die Falken gekommen, um zu bleiben.

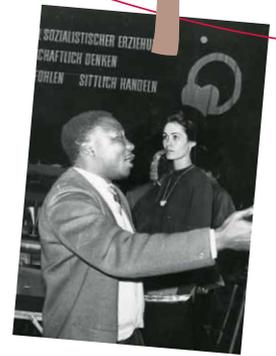


## 1950ER JAHRE

Die Zeltlageraktivitäten erreichen einen Höhepunkt. Internationale IFM Camps finden in Döbriach und Wien statt. Die Jugendweihe, die säkularisierte Form der „Firmung“, wird zum Massenevent.

## 1960ER JAHRE

**Pfingstlager erreichen sehr hohe Teilnehmer:innenzahlen. Die Falken beteiligen sich an nationalen und internationalen Hilfsaktionen. Bei den Falkenratssitzungen gibt es viele internationale Gäste.**



## 1970ER JAHRE

Die Falken wagen pädagogische Experimente. Zeltlager und Veranstaltungen erhalten neue methodische Konzepte.



## 1980ER JAHRE

**Die Friedensbewegung erreicht Österreich. Die Falken bringen das Thema auch zu den Kinderfreunden. Ein Friedensjahr wird ausgerufen und die Falken verstehen sich als Teil der Friedensbewegung und der Anti-AKW-Bewegung.**



## 1990ER JAHRE

Die Falken thematisieren die Kinderrechte. Große Demos und Aktionen werden diesbezüglich veranstaltet. Das Thema Ausländerfeindlichkeit und Rassismus wird behandelt. Die Falken positionieren sich als antifaschistische Organisation.

## 2000ER JAHRE

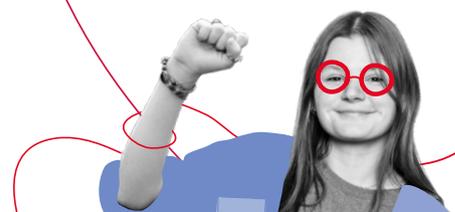
Die Falken organisieren große Konferenzen und Enqueten zum Thema Kinderrechte. Medienarbeit erreicht einen neuen Stellenwert. Das Camp Döbriach wird kurzfristig geschlossen und 2008 wieder eröffnet. Mit der Steyrer Erklärung bekennen sich die Kinderfreunde zur Kinder- und Jugendgruppenarbeit und somit zu den Roten Falken. Neue Blauhemden werden eingeführt.

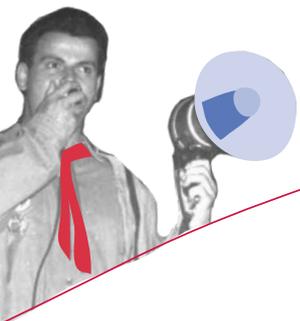
## 2020ER JAHRE

**2025 feiern die Falken ihr 100jähriges Bestehen.**

## 2010ER JAHRE

Das IFM Camp 2010 findet in Döbriach und Tschechien statt. Die Falken präsentieren sich als großartiger Gastgeber. Neue Gruppen der Falken entstehen.





# Siamo tutti antifascisti!

Ein Blick auf die Geschichte, Gegenwart und Zukunft des antifaschistischen Engagements der Roten Falken.

EIN TEXT VON  
LUIS SCHLAGER

Bereits in den 1920er-Jahren war die politische Landschaft Österreichs von starken Spannungen geprägt. Die Roten Falken waren Teil des sozialdemokratischen Umfelds und setzten sich für eine demokratische, solidarische und antifaschistische Gesellschaft ein. Mit dem Erstarken der Heimwehr und anderer faschistischer Gruppen wurde ihr Engagement umso wichtiger.

## WIDERSTAND ALS PFLICHT

Nach dem Verbot der Sozialdemokratie und ihrer Organisationen im Jahr 1934 beteiligten sich viele Falkinnen aktiv am Widerstand. Während der Februarkämpfe 1934 kämpften einige in den Reihen des Republikanischen Schutzbundes gegen das austrofaschistische Regime. Andere engagierten sich in der illegalen Arbeit der Revolutionären Sozialisten oder halfen, antifaschistische Schriften zu verbreiten. Mit dem „Anschluss“ 1938 wurde der Widerstand gegen das NS-Regime noch gefährlicher. Dennoch setzten sich ehemalige Falkinnen mutig im Untergrund ein. Hubert Pfoch war ein aktiver Widerstandskämpfer, der sich nach 1934 in der illegalen sozialistischen Jugendbewegung organisierte. Später prägte er als Historiker und Vizebürgermeister von Wien die antifaschistische Erinnerungskultur. Ernst Burger, ein weiterer früherer Roter Falke, wurde Mitglied des kommunistischen Widerstands und spielte eine zentrale Rolle im Lagerwiderstand von Auschwitz, bevor er 1944 hingerichtet wurde. Auch die Falkin Maria Cäsar kämpfte aktiv gegen den Nationalsozialismus. Als junge Sozialistin beteiligte sie sich an der Widerstandsbewegung in der Steiermark, arbeitete für die illegale Kommunistische Partei und half, antifaschistische Schriften zu verbreiten. Nach ihrer Verhaf-

tung wurde sie schwer misshandelt, doch sie überlebte den Krieg und setzte sich ihr Leben lang für die Erinnerung an den Widerstand und gegen Faschismus ein.

Rosa Hoffmann engagierte sich als Sozialistin und Widerstandskämpferin in Salzburg aktiv gegen das NS-Regime. Sie arbeitete in verschiedenen antifaschistischen Gruppen, verbreitete illegale Schriften und unterstützte den Widerstand, bis sie schließlich 1943 von den Nazis verhaftet und hingerichtet wurde.

Zahlreiche ehemalige Falk:innen wurden verhaftet, in Konzentrationslager deportiert oder hingerichtet, weil sie sich dem Faschismus nicht beugten. Würde man all ihre Geschichten erzählen, würde das den Rahmen dieses Textes sprengen.

”

Zahlreiche ehemalige Falk:innen wurden verhaftet, in Konzentrationslager deportiert oder hingerichtet, weil sie sich dem Faschismus nicht beugten.

## ANTIFASCHISTISCHE ARBEIT NACH DEM KRIEG

Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs 1945 wurden die Roten Falken in Österreich wiedergegründet. In der Nachkriegszeit lag ein Schwerpunkt ihrer Arbeit auf antifaschistischer Bildungsarbeit.

Die Falken organisierten Gedenkveranstaltungen für Widerstandskämpfer:innen und führten politische Bildungsprogramme durch, um junge Menschen für die Gefahren von Faschismus und Nationalsozialismus zu sensibilisieren.

Besonders wichtig war ihre Rolle bei der Aufarbeitung des Nationalsozialismus in Österreich, das sich lange als "erstes Opfer" Hitler-Deutschlands sah. Die Falken stellten sich dieser Geschichtsverzerrung entgegen und betonten die Verantwortung vieler Österreicher:innen im NS-Regime.

Mit dem Erstarken der rechtsextremen Szene in den



1970er- und 1980er-Jahren intensivierten die Roten Falken ihr antifaschistisches Engagement. Sie beteiligten sich an Protesten gegen neonazistische Gruppen, setzten sich für eine offene, demokratische Gesellschaft ein und stärkten ihre Zusammenarbeit mit anderen antifaschistischen Organisationen.

### ANTIFASCHISTISCHE ARBEIT DER ROTEN FALKEN HEUTE

Auch heute bleibt Antifaschismus ein zentrales Element der Arbeit der Roten Falken. In einer Zeit, in der rechtsextreme Parteien weltweit wieder an Einfluss gewinnen und nationalistische Tendenzen zunehmen, setzen wir uns aktiv für eine offene und solidarische Gesellschaft ein. In vielen Städten engagieren sich junge Falk:innen in Stolperstein-Reinigungsaktionen, um die Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus wachzuhalten. Dabei werden die kleinen Gedenktafeln am Boden von Schmutz und Ablagerungen befreit, sodass die Namen und Schicksale der Menschen, die einst von den Nazis verfolgt und ermordet wurden, sichtbar bleiben. Denn ein Mensch ist erst vergessen, wenn sein Name vergessen ist. Darüber hinaus sind wir regelmäßig auf Demonstrationen präsent, um gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus zu protestieren. Ob

Mahnwachen gegen Neonazi-Bälle oder Großdemonstrationen für eine offene Gesellschaft – wir lassen nicht zu, dass Hass und Hetze unkommentiert bleiben!

Der wohl wichtigste Leuchtturm unserer antifaschistischen Arbeit ist unser alljährliches Antifa-Seminar. Dieses findet immer am Wochenende der Befreiungsfeier in Mauthausen statt. An diesen Tagen setzen wir uns intensiv mit Erinnerungskultur auseinander. Wir veranstalten Workshops, meist zu Themen der Befreiungsfeier, und besuchen Gedenkstätten in ganz Österreich. Am Ende des Wochenendes nehmen wir gemeinsam mit vielen anderen Jugendorganisationen an der Befreiungsfeier teil, um die Gräueltaten dieses Ortes und dieser Zeit niemals zu vergessen.

Doch neben diesen konkreten antifaschistischen Aktionen gibt es eine noch wichtigere Aufgabe: Wir Rote Falken leben aktiven Antifaschismus. Wir singen antifaschistische Lieder, wählen antifaschistische Parteien und schweigen nicht, wenn faschistische Tendenzen und Aussagen wieder salonfähig werden.

”

Wir(...) schweigen nicht, wenn faschistische Tendenzen und Aussagen wieder salonfähig werden.

Doch neben diesen konkreten antifaschistischen Aktionen gibt es eine noch wichtigere Aufgabe: Wir Rote Falken leben aktiven Antifaschismus. Wir singen antifaschistische Lieder, wählen antifaschistische Parteien und schweigen nicht, wenn faschistische Tendenzen und Aussagen wieder salonfähig werden. Wir kämpfen aktiv gegen den Rechtsruck, der gerade weltweit zu beobachten ist.

Denn wir Rote Falken wissen: Erinnern heißt Kämpfen – und „Nie wieder“ ist jetzt!

# ROTE FALKEN KALENDER 2025

Das Jubiläumsjahr wurde bereits mit der großen Auftaktveranstaltung 100 Jahre Rote Falken am 17. Januar im ega in Wien feierlich eröffnet.

**Aber es stehen noch viele weitere Veranstaltungen an, die du auf keinen Fall verpassen solltest. Am besten, du trägst sie dir gleich in den Kalender ein!**

**Mai 2025**  
**9.-11.5.** Internationales AntiFa-Seminar  
 „Gemeinsam für ein Niemals wieder!“  
 Linz, Oberösterreich

**Juni 2025**  
**7.-9.6.** Bundespfingstlager  
 „100 Jahre Hand in Hand – die Falken leisten Widerstand“  
 Traiskirchen, Niederösterreich

**Juli/August 2025**  
**23.7-1.8.** IFM-SEI Camp  
 Rise Up „Young Minds, Loud Voices“  
 Falkencamp Döbriach, Kärnten

**Oktober 2025**  
**24.-26.10.** Falkenkongress + Festakt  
 100 Jahre Rote Falken  
 Steyr, Oberösterreich

**HELPING HANDS:** 2025 wird falktastisch! Hilf uns dabei und melde dich unter [office@rotefalken.at](mailto:office@rotefalken.at).

|                           |                                                                          |
|---------------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| <b>Ostereinsatz</b>       | 12.–18. April 2025 in Döbriach                                           |
| <b>Bundespfingstlager</b> | Aufbau: 31. Mai–6. Juni 2025<br>Abbau: 10.–12. Juni 2025 in Traiskirchen |
| <b>IFM-SEI Camp 2025</b>  | Aufbau: 14.–18. Juli 2025<br>Abbau: 3.–10. August 2025 in Döbriach       |

Anmeldungen und weitere Infos unter [rotefalken.at/events](https://rotefalken.at/events)





# Gründe DEINE EIGENE Falkengruppe!

Du hast Lust, mit anderen Gleichgesinnten regelmäßig Zeit zu verbringen, Freund:innen auf der ganzen Welt zu finden, zu basteln, zu spielen, politische Aktionen zu planen und die Welt ein Stück zu verändern? Dann gründe eine Falkengruppe – und das ganz einfach! So geht's:

## 1. KINDERFREUNDE ORTSGRUPPE SUCHEN

Die Roten Falken sind Teil der Kinderfreunde, das heißt, du kannst deine Falkengruppe innerhalb einer bestehenden Ortsgruppe gründen. Ein eigener Verein ist nicht notwendig! Wir helfen dir beim Finden deiner nächstgelegenen Ortsgruppe.

## 2. GRUPPENFALK:INNEN WÄHLEN

Wählt aus eurem Kreis 1-4 Gruppenfalk:innen, die eure Treffen und Aktivitäten organisieren. Meldet diese Namen an eure Ortsgruppe.

**Planung & Treffen:** Sucht euch einen festen Tag und eine Uhrzeit für eure regelmäßigen Treffen. Überlegt, welche Aktionen und Projekte ihr gemeinsam umsetzen wollt.

**3. RAUM UND PLATZ** Findet mit Hilfe der Ortsgruppe einen geeigneten Ort, an dem ihr euch treffen könnt – sei es ein Raum im Vereinsheim oder draußen im Park.

## 4. VERANSTALTUNGEN UND UNTERSTÜTZUNG

Auf [www.rotefalken.at](http://www.rotefalken.at) gibt es viele Ideen für Camps und Aktionen. Wenn ihr Unterstützung bei der Organisation braucht, sind wir für euch da – auch mit kostenlosen Workshops, die euch beim Start helfen.

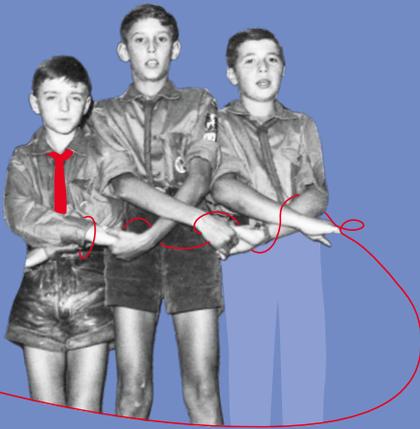
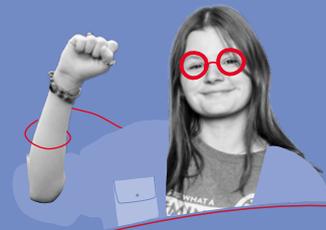


## 5. MEHR LEUTE, MEHR SPASS

Macht Werbung und gewinnt noch mehr Menschen, die mitmachen wollen. Je mehr, desto besser! Meldet euch bei uns, damit wir euch in den Verteiler aufnehmen und mit allen wichtigen Infos versorgen können. Wir freuen uns darauf, euch zu unterstützen!

**office@rotefalken.at** Falkenbüro: 01/512 12 98 – 56  
Mobil: 0664 88540876 [www.rotefalken.at](http://www.rotefalken.at)





Schau mal!  
Hier gehts zum  
Kinderfreunde-  
Ferienangebot.



Österreichische Post AG, MZ 02Z030918 M  
Österreichische Kinderfreunde Bundesorganisation  
Rauhensteingasse 5/5, 1010 Wien

Bitte verlass  
mich nicht.



Danke

**Österreichische Kinderhilfe**

IBAN: AT19 6000 0000 0111 1235, BIC: BAWAATWW

 Österreichische DER PARTNER DER  
**LOTTERIEN KINDE RHILFE**